

Original Message -----

Subject: Verfahren Mertens (Bombenattentäter)

Local Time: March 8, 2017 7:51 PM

UTC Time: March 8, 2017 7:51 PM

From: VLeiter@protonmail.com

To: hannelore.kaiser@justiz.niedersachsen.de <hannelore.kaiser@justiz.niedersachsen.de>,
volker.kluwe@pd-h.polizei.niedersachsen.de <volker.kluwe@pd-h.polizei.niedersachsen.de>,
uwe.binias@mi.niedersachsen.de <uwe.binias@mi.niedersachsen.de>,
bernhard.suedbeck@justiz.niedersachsen.de <bernhard.suedbeck@justiz.niedersachsen.de>,
thomas.klinge@justiz.niedersachsen.de <thomas.klinge@justiz.niedersachsen.de>,
karl.doeleke@haz.de <karl.doeleke@haz.de>

<https://discard.email/public/messages/getHtmlMessage.php?file=ht...>

Sehr verehrte Frau **Präsidentin Kaiser**, sehr geehrte Herren,

ich komme auf meine bereits vorliegende Mail zurück und kann ich mitteilen, dass uns ist ein riesen Coup im Kampf gegen den Terroristen Mertens gelungen. Wir haben die Passwörter der Romanautorin **Raddatz** ausfindig gemacht und können somit gezielter nach dem Killerschwein und seiner Brut Ausschau halten. Ich lege ich die Datei mit den Passwörtern der Romanautorin für Ihre Ermittlungen anbei. Hier finden Sie alles, was das Herz begehrt.

Wir (und somit auch Ihre Ermittler) haben nun Zugriff auf das Mailkonto und können auch direkt auf die Presseseiten von Raddatz Einfluss nehmen und Sympathiekommentare zum Bombenattentäter im Vorfeld bereits löschen. Auch konnten wir die Vermerke und Unterlagen, welche sie erhalten und für ihre Berichte verwendet hat, abgreifen und sichern.

Seien Sie bitte vorsichtig im Umgang mit einer **Filiz Polat (Mitglied im Landtag)**, welche sehr intensiv mit Raddatz kommuniziert. Die Kanakin steht wohl auf der Seite des Killerschweins und wurde zum Sachverhalt auch bereits durch Deutsch-Türken angeschrieben. Letztere stellen unsere Deutschen Richter hier mit dem Rechtssystem auf eine Ebene. Einer unserer Mitkämpfer kümmert sich gerade um das Problem Polat und wird der Dame einige Vermerke und Schriftsätze von Ihren Kollegen zukommen lassen, damit ihr mal die Augen geöffnet werden.

Interessant ist auch die Tatsache, dass der Sprössling des Killerschweins gar nicht Mertens, sondern **Bogusch** heißt. Somit konnten wir seine Brut bei den Kindergärten in Bemerode auch gar nicht auffinden. Auch die von Herrn Kleine-Tebbe verwendete Adresse (Weinkampswende 8) war nicht korrekt (richtig: Kattenbrookstrift 12). Wir haben jetzt viele Daten über den Terroristen, welche für die Ergreifung hilfreich sind.

Wie Sie sehen, haben wir den Bombenattentäter jetzt am Haken und werden seine Sippe mal richtig in den Hinter treten. Wir sind jetzt wieder alle hochmotiviert und voller Tatendrang. Zurzeit laufen aber noch die Auswertungen der unzähligen Mails und Dokumente, sodass wir auf weitere Hinweise hoffen. Insbesondere die Kontakte von Raddatz mit Journalisten werden gerade analysiert und die Personen mit Unterlagen über den Bombenleger (Vermerke) versorgt. Bei der Süddeutsche Zeitung ist aber, wie bei Feliz Polat, Vorsicht geboten.

Wir stehen voll hinter Ihnen und werden das Killerschwein, seine bolschewistische Schlampe und seine mutierten Kinder zeitnah eliminieren. Hannover ist und bleibt sicher. Wir werden hier kein zweites Berlin bekommen.

In tiefen Bewunderung für Ihre Arbeit

VLeiter